

wir haben die bildende künstlerin ingefrank gebeten uns kurz aus ihrer sicht die WERTHALTIGKEIT DER KUNST zu interpretieren.

ingefrank 2. april 2018

gerade heute in zeiten der rasenden vergänglichkeit von werten aller art, kann man mit kunst dagegenhalten. wieder werte schaffen z.b. indem man kunst kauft - die einem begeistert.

solche ANSCHAFFUNGEN können einem das ganze leben begleiten, verlieren so gut wie nie ihren anschaffungswert. originale an der wand bieten heimat, denn man kann auch zu einem eigenen kunstwerk nach hause kommen.

erstaunlich ist auch, wenn man bedenkt, dass eigentlich fast nur kunstgegenstände von den längst vergangenen zeiten übrig geblieben sind.

im übrigen haben originale einen besonderen spirit, sind nur einmal auf der welt und nicht zuletzt sagen sie auch etwas über die kultur des besitzers aus . kurzum kunstwerke zu besitzen, schafft auch gesellschaftliches prestige.

wichtig ist kunst zu sammeln und nicht zu verstecken, wie das heute bei der überhitzten kunsthysterie üblich ist. im ganz dünnen, oberen bereich des kunstmarktes verschwindet die hochgehypte kunst in den zollfreien schau-lagern, bis eventuell die wertsteigerung mitgenommen wird.

es macht doch große freude, bezahlbare kunst zu entdecken, künstler in ihren ateliers zu besuchen und das eine oder andere kunstwerk zu kaufen.

es ist auch höchstspannend die eigen präferenzen zu entdecken. nicht zuletzt sollten auch die künstler für ihre hingabe angemessen honoriert werden. denn wie sagte schon k.valentin " kunst ist schön, macht aber viel arbeit".

infos über ingefrank / www.ingefrank.de



atelier ingefrank . 86911 dießen am ammersee . herrenstraße 6